

Nm. am Verf.-

Abd. H. K. bei mir.-

Las die Mscrpt. Nov. von Anna E. (C. P.s Schwester.)

31/12 Vm. dict. Verf.-

Zu Tisch (wie auch Kolap) Hans Jacob und Frau. Wir sprachen über die Verlagsangelegenheit (Zsolnay - Proust etc.); über Fischer (der nichts von sich hören läßt).

- Nachm. müd und melancholisch las ich Wittels Freud Buch weiter.-

Die Kinder kamen aus der Stadt zurück; hatten unachtsam (mit Jacobs) ein Neujahrstel. an O. aufgegeben, ohne meine Unterschrift, was mich ärgerte.- (Früh hatte ich ihr flüchtig geschrieben;- durch Grethe L. Blumen für sie besorgen lassen.) -

Von C. P. kam Ananas und Käse.- Gestern brachte H. K. rothe Rosen.-

Ich sandte Flieder an V. L. und C. P. und H. K.;- Bonbons und Cyclamen an Paula Schmidl, Frau Schmutzer, Frau Strakosch, Frau Lili Oppenheimer.-

Am Verf.; insbesondere die letzte Scene Seraphine - Max.

- N. d. N. mit den Kindern zu Saltens. Die Cottageleute u. a.;- Teramare (über allerlei literarisches; Stoffe, Ruf des L. etc.), Herbert Eulenberg; (mit ihm über seine Amerika Reise; über Zionismus und Theodor Herzl (anlässlich bevorstehender Reise F. S.s in zionistischer Sache (ahnt er, wie wurst sie ihm ist?) nach Palaestina)).- Lili in ihrem neuen schönen gelben Kleid, sah wie achtzehn aus.-

Otti S. erzählt mir von ihrer sommerlichen Ohnmacht und wie sie sich seither vor dem Tod nicht fürchte.

- Um 2 mit den Kindern im Schnee nach Hause.-

Las noch in Wittels Freud Buch weiter, und im Bett an Hamsuns Weiber am Brunnen.